

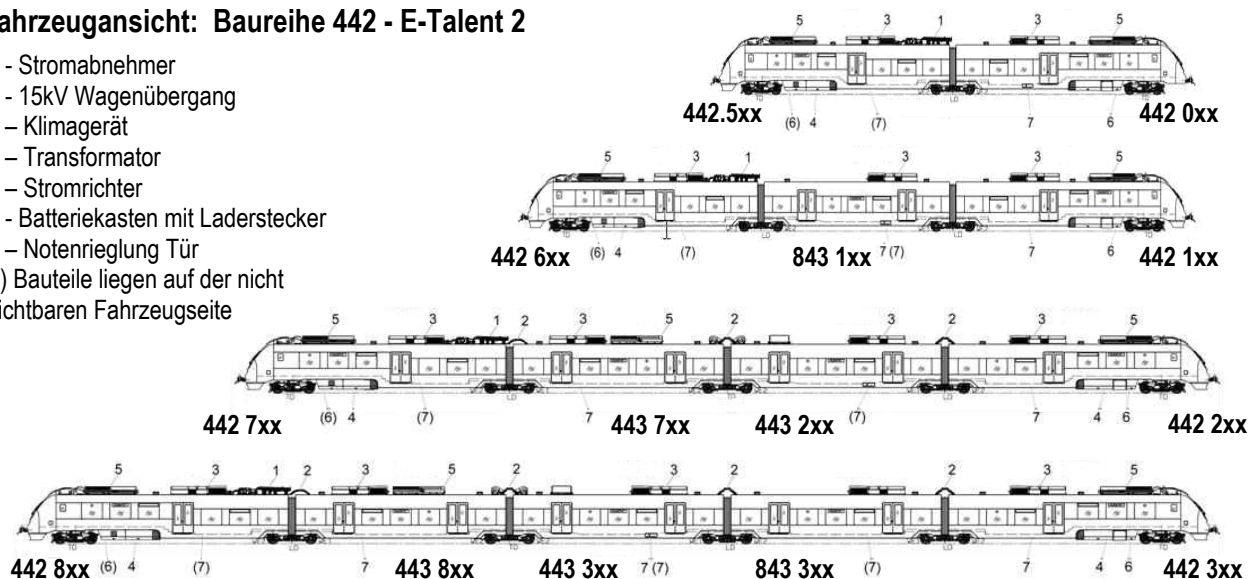
Elektrischer Triebzug

Baureihe 442

1. Fahrzeugaufbau

Fahrzeugansicht: Baureihe 442 - E-Talent 2

- 1 - Stromabnehmer
 - 2 - 15kV Wagenübergang
 - 3 - Klimagerät
 - 4 - Transformator
 - 5 - Stromrichter
 - 6 - Batteriekasten mit Laderstecker
 - 7 - Notentriegelung Tür
- () Bauteile liegen auf der nicht sichtbaren Fahrzeugseite



Material der Wagenwände und des Daches:

Wände und Dach: Stahlblech ca. 2 mm mit Verrippung, Bugmaske: GFK

Besonderheiten:

Die Triebzüge bestehen aus fest gekuppelten Einzelwagen und sind als 2- bis 5-Teiler ausgeführt. An den Enden befindet sich je ein Führerraum. Die Wagen sind durchgängig passierbar.

Der Zug ist durch eine selbsttätige Haltebremse gegen Wegrollen gesichert. Für längere Standzeiten kann im besetzten Führerraum die Federspeicherbremse des Triebzuges angelegt werden.

Besonderheiten zu Löschangriffspunkten:

Alle wesentlichen elektrischen Gerätekästen und Einbauräume sind entsprechend Schließplan mit zusätzlichen Sicherungsmaßnahmen (Schlössern, Sechskant) gegen unbefugtes Öffnen gesichert.

2. Rettungs- und Versorgungsöffnungen (nach Priorität)

Türen:

Notentriegelung von außen:

Rote Klappe ziehen, Tür von Hand aufschieben
Notentriegelungen befinden sich an jedem Wagen an einer Seite

Notentriegelung innen

Rote Klappe an Türsäulenverkleidung ziehen, Tür von Hand aufschieben,
Notentriegelungen befinden sich an jeder Tür

Führerraumrückwandtür

Mechanische Drehtür, vom Fahrgastraum zu öffnen mit Schlüssel, vom Führerraum über Panikhebel, Verglasung des Fensters aus ESG ca. 8 mm

Seitentür Führerraum

Mechanische Drehtür, Verriegelung von innen mit Knauf, eine von innen verriegelte Tür kann von außen mit Schlüssel geöffnet werden, Verglasung des Fensters aus Isolierglas (VSG außen, ESG innen)



Toilettentür

Mechanische Schiebetür, Verriegelung von innen mit Knauf, Aufhebung der Verriegelung von außen mit Vierkant möglich

■ Notausstiege:

Alle Fahrgastraumtüren sind nutzbar

■ Fenster:

Fahrgastraumfenster Isolierverglasung mit ca. 7 mm VSG (Außenseite) und ca. 5 mm ESG (Innenseite)

Notausstiegsfenster Innerhalb jedes Einzelwagens mindestens ein Fenster je Fahrzeugseite

■ Übergang zum Nachbarwagen:

Ohne Einschränkungen möglich

■ Seitenwand unter Fenster:

Stahlblech ca. 2 mm, Isolierung ca. 60 mm, GFK ca. 3 mm

Im Seitenwandbereich unter dem Fenster befinden sich massive in Längsrichtung laufende Sitzträgerprofile und Luftkanäle der Klimaanlage, die einen Zugang in diesem Bereich erschweren.

3. Weitere Gefahren durch elektrischen Strom

■ Stromabnehmer sollten grundsätzlich abgesenkt sein.

Ausschalten Hauptschalter und Senken Stromabnehmer durch Betätigung des Not-Aus-Schlagtasters am Führertisch.

Hochspannung:

Im Bereich der Stromrichter ist trotz Abschaltung der Spannung für einen Zeitraum von mindestens 5 min nach Abschalten noch mit hohen Restspannungen durch Kondensatoren zu rechnen.



■ Batteriespannung 110 V:

Ausschalten der Batterie im Führerraum (Taster am Rückwandschrank), Notfunktionen bleiben dabei aktiv.



Schrank FR



Batteriekasten

Völliges Abschalten der Batteriespannung durch Abziehen der Ladestecker in beiden Batteriekästen.

4. Brennbarkeit der Materialien

- Materialien erfüllen die Anforderungen nach EBA Richtlinie Brandschutz vom 01.06.06 Einstufung E 2 (Vergleichbar mit BS 2 und BS 3 nach DIN 5510-2 mit zusätzlichen Anforderungen an Toxizität der Rauchgase)

5. Gefahren durch Flüssigkeiten und Gase

Einbauort	Inhalt / Stoff	Mengenangabe	Besonderheiten
Trafo	Nynaes Lyrex X	1 x 820 kg bis 3-Teiler 2 x 820 kg ab 4-Teiler	Zündtemperatur mehr als 270°C
Stromrichter	Antifrogen N	25 kg je Stromrichter	Zündtemperatur größer 410°C
Batteriekasten	Verd. Schwefelsäure	2 x 79 kg bis 4-Teiler 2 x 101 kg ab 5-Teiler	thermische Zersetzung ab 338°C
Hauptluftbehälter	Druckluft	100 l je Wagen	10 bar